

3

Kreis Heilbronn
Gemeinde Höchstberg

Landratsamt

Bebauungsplan „Kirschacker“

für das Gebiet der Flurstücke 1037-1046 sowie Flst.Geb.116 u.117 mit einer Teilfläche von Geb.129

Lageplan 1:1000

Textteil

A. Rechtsgrundlagen dieses Bebauungsplanes sind § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und § 111 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. April 1964 (Ges. Bl. S. 151).

B. In Ergänzung der Planzeichnung wird folgendes festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen

1.1 Bauliche Nutzung

1.11 Art der baulichen Nutzung : Mischgebiet MI

1.12 Maß der baulichen Nutzung : Grundflächenzahl GRZ max 0,4

1.13 Zahl der Vollgeschosse : II = höchstens 2 Vollgeschosse

1.2 Bauweise : b=besondere Bauweise: Grenzabstände im Sinne der Offenen Bauweise. Gebäudelängen bis 70m zulässig.

1.3 Stellung der baulichen Anlagen : Gebäudeaussenstellen entsprechend der Einzeichnung im Plan (Richtung)

1.4 Garagen (eingeschossig) u. überdachte Stellplätze : Als Grenzbau bis zu einer Länge von 7,50m zulässig.

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

keine

§ 9 BBauG u. BauNVO

§ 6 BauNVO

§§ 17 u. 19 BauNVO

§ 18 BauNVO
2 Abs. 4 LBO

§ 22 Abs. 4 BauNVO

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 u. 22 u. 23 BauNVO
7 Abs. 3 LBO

§ 111 LBO

C. Zeichenerklärung

MI

Mischgebiet

MI II
0,4 b

Art der baulichen Nutz. Zahl der Vollg.
Grundflächenzahl Bauweise

Straßenverkehrsflächen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

baugrenze

D. Bearbeitungs- und Verfahrensmerkmale

Bearbeitet durch

Staatliches Vermessungsamt Heilbronn
Nebenstelle Neckarsulm

Blau ergänzt:

Staatliches Vermessungsamt

Heilbronn
Nebenstelle Neckarsulm

6. Juli 1971

Oberregierungsvermessungsrat

Als Entwurf nach § 2 Abs. 1 BBauG vom Gemeinderat aufgestellt, durch Beschluß vom 14. April 1971 und nach § 2 Abs. 6 BBauG

ausgelegt vom 14.4.71 bis 14.5.71

als Satzung nach § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 12. Juli 1971

Genehmigt nach § 11 BBauG durch Erlass des Landratsamtes Heilbronn v. 24.9.1971

In Kraft getreten nach § 12 BBauG am 6.10.1971

§ 6 BauNVO

§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG

§ 9 Abs. 5 BBauG

§ 23 Abs. 3 BauNVO



Höchstberg

Bürgermeister

